

S-3

MAGNETKONTAKT

Die Magnetkontakte gehören zu den Hauptgeräten der Außenhautüberwachung. Sie dienen zum Schutz von Türen, Fenstern usw., indem sie auf deren Öffnung reagieren. Der Magnetkontakt S-3 ist für die Einbaumontage vorgesehen, d.h. dessen Elemente werden montiert, indem deren Aluminiumgehäuse in entsprechend angefertigte Löcher im Holz oder Kunststoff z.B. des Tür- oder Fensterrahmens eingeschraubt werden. S-3 besteht aus zwei wasserdichten Teilen: einem Reedkontakt (Magnetsensor) und einem Magneten, die stirnseitig montiert werden sollen. Die Entfernung eines Teils vom anderen Teil verursacht, das der Sensorkreis unterbrochen wird, was als Verletzung signalisiert wird. Zusätzlich ist der Magnetkontakt mit einer Sabotageschleife versehen.



S-3 ist für den Betrieb mit beliebiger Alarmzentrale mit NC-Eingängen sowie in Automationsystemen als Steuerelement geeignet. Er erfüllt die Anforderungen der Norm **EN 50131-1** und **EN 50131-2-6** für Grade 2.

- Einbaumontage
- Sabotageschleife
- Aluminiumgehäuse

TECHNISCHE DATEN

| | |
|---|------------|
| Max. Schaltspannung des Reedkontaktes | 20 V |
| Max. Schaltstrom | 20 mA |
| Gewicht | 43 g |
| Übergangswiderstand | 150 Ω |
| Minimalzahl von Schaltungen bei der Belastung 20 V, 20 mA | 360 000 |
| Kontaktmaterial | Ru (Ruten) |
| Entfernung für Schließer | 15 mm |
| Entfernung für Öffner | 24 mm |